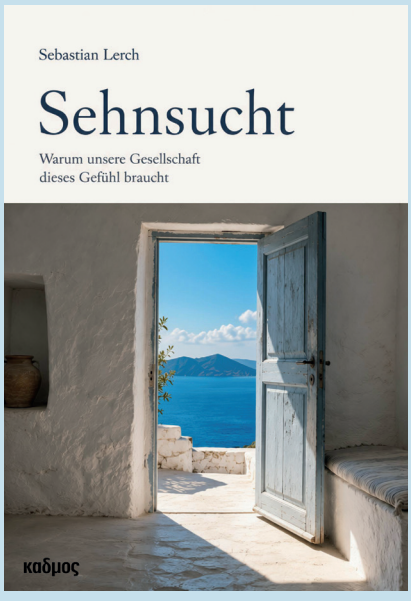


Kulturverlag Kadmos Berlin

SPEZIALITÄTEN 01 / 2027



23 EUR
ISBN 978-3-86599-640-4
160 Seiten
13 x 21 cm, gebunden

Sebastian Lerch

Sehnsucht

Warum unsere Gesellschaft dieses Gefühl braucht

Wir leben in einer Welt der unbegrenzten Möglichkeiten – und der ständigen Anforderungen. Digitalisierung, grenzenlose Mobilität und das Versprechen individueller Selbstverwirklichung eröffnen vielfältige Chancen. Doch jede Entscheidung schließt andere Wege aus. Im Spannungsfeld von Wunsch und Wirklichkeit wird Sehnsucht zu einer zentralen Erfahrung unserer Zeit: das Echo des Noch-nicht, das Rauschen des Verpassten, die leise Melancholie des ungelebten Lebens. Doch Sehnsucht erschöpft sich nicht in einem Gefühl des Mangels. Sie eröffnet neue Perspektiven für Menschen und Gesellschaften.
Dieses Buch begreift Sehnsucht als positives Lebensgefühl unserer Zeit. Es erkundet ihre individuelle und gesellschaftliche Bedeutung und fragt danach, was Heimat bedeutet, wie sich Leben und Arbeit gestalten lassen und worauf sich unsere Hoffnungen richten. Denn Sehnsucht erinnert uns daran, dass das menschliche Leben mehr ist als die Erfüllung im Augenblick. Sie hält die Frage offen, was uns fehlt – und lässt darin erkennen, was noch möglich ist.

Siegfried Zielinski

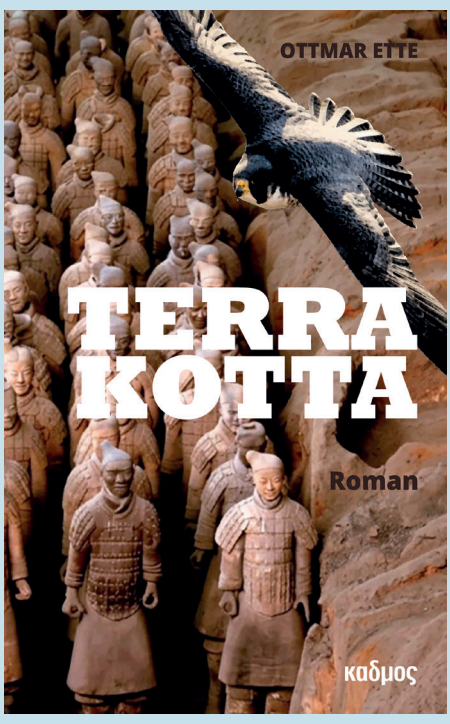
Einschwingen & Auslenken

Himmelsleitern & Höllentreppen

»Einschwingen & Auslenken« ist irritierendes, mitunter provozierendes Nachdenken über eine archaische Form vertikaler Welterschließung. Das Buch erzählt von Himmelsleitern & Höllentreppen, von den Dramen, Festen und Ordnungen, die sich in der menschlichen Zivilisation zwischen Aszendenz und Dekadenz abspielen. In einer dichten Montage von Bildern und Legenden entfaltet sich ein transversales Gefüge, das sich einer üppigen Logik der Vielheit verpflichtet fühlt. Philosophie und Theologie, Kunst und Technik, Rockmusik, Jazz und Kino geraten dabei ebenso in einen Dialog miteinander wie Traum und Psychoanalyse, Naturwissenschaften und Architektur. Die alltäglich erfahrbaren Phänomene der gestuften Realitäten werden zu einem schillernden Prisma verarbeitet. Methodisch changiert das Buch zwischen Motivanalyse und Material-Archäologie. Leitern und Treppen sind Phänomene des Dazwischen. Sie verbinden übereinander gelagerte Räume, und sie können als Trennungen fungieren. Das macht sie zu idealen Medienphänomenen, die in dem Buch direkt zu Wort und zu Bild kommen.



29,80 EUR
978-3-86599-636-7
480 Seiten,
12 x 17 cm, broschiert



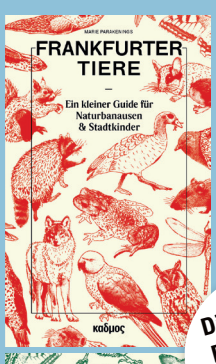
Ottmar Ette

Terrakotta

Von beiden Seiten der Berliner Mauer aus erzählt »Terrakotta« als historischer Roman von den Kontinuitäten zwischen Nationalsozialismus und der DDR vor dem Hintergrund des Aufstiegs rechtsextremen Denkens. Aus der Perspektive von Wanderfalken, die im Turm des Roten Rathauses nisten, wird vom Leben zweier Zwillingsbrüder berichtet. Einer von ihnen geht in den Osten und beginnt in der DDR eine Karriere, die ihn von Berlin und der Stasi-Hochschule in Potsdam-Golm nach China führt. Die Terrakotta-Armee wird im Zeichen des Kalten Krieges zum Schlüssel für menschliche Schicksale im Zeichen von Krieg und Zerstörung, in denen nur skrupellose Anpassung und das Erlernen immer neuer »Sprachen« zwischen NS-Zeit, DDR, BRD und Wiedervereinigung deutsche Karrieren ermöglicht. Hoch über dem Todesstreifen reflektieren die Falken die Verwirrungen von Überwachen, Intimität und Sehnsucht nach Liebe.

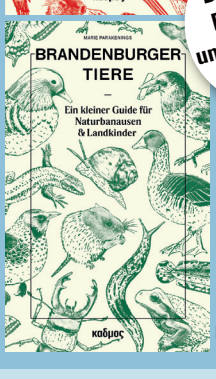
25 EUR
ISBN 978-3-86599-639-8
288 Seiten
13 x 21 cm, gebunden

Die illustrierten Tierguides von Marie Parakenings:



ISBN 978-3-86599-627-5

»Prädikat: äußerst unterhaltsam und einfach schön.«
WWF Magazin über *Ostseetiere*



ISBN 978-3-86599-628-2

Die neusten Bücher aus unser Tierguide-Reihe!

»Ein toller Mix aus Fakten und lokalen Besonderheiten [...]. Ein Buch, das wirklich glücklich macht.«
FÜR SIE über *Bremer Tiere*

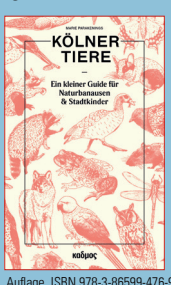
»Unterhaltsam geschrieben und liebevoll illustriert.«
DIE ZEIT über *Hamburger Tiere*



Neuauflage, ISBN 978-3-86599-612-1



ISBN 978-3-86599-587-2



2. Auflage, ISBN 978-3-86599-476-9



ISBN 978-3-86599-602-2



2. Auflage, ISBN 978-3-86599-598-8



ISBN 978-3-86599-530-8

Deutscher Verlagspreis 19
Deutscher Verlagspreis 25

VLB-TIX:

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Ansprechpartnerin: Christiane Schweiker
Tel.: 0641 9439325
c.schweiker@prolit.de

PROLIT VERLAGSAUSLIEFERUNG GmbH

Kulturverlag Kadmos Berlin • Waldenserstr. 2-4 • 10551 Berlin
Tel: 030 / 39789394, info@kulturverlag-kadmos.de
www.kulturverlag-kadmos.de

@kulturverlag_kadmos

Nicole C. Karafyllis

Putzen als Passion

Ein philosophischer Universalreiniger für klare Verhältnisse

Putzen Sie selber? Putzen Sie überhaupt? Und wenn ja, warum? Die Philosophin Nicole C. Karafyllis sorgt erstmals für Klarheit. Mit Essigessenz und Schmierseife zeigt sie, wie man Probleme des Alltäglichen heiter und selbstbewusst in Lösung bringt. Vorbei mit der Wisch+Weg-Mentalität! Schluss mit der Putzfrau als Ausrede! Denn Putzen ist eine Kulturtechnik und will gelernt sein, um in der Konsumgesellschaft Bestand zu garantieren. Der Ideologie, dass Putzen sinnlos sei, geht die Autorin mit ihrem philosophischen Universalreiniger ans Leder. Der schöne Schein der Oberfläche muss erst einmal erzeugt werden. Schmutz ist nichts, vor dem man Abstand zu halten hat: Schmutz erzählt Geschichten.



Neuauflage als Hard-cover

23 EUR
ISBN 978-3-86599-294-9
214 Seiten
15 x 23 cm, gebunden



Stefanie Diekmann

Ein alter Film

Der alte Film, für den Marlene Dietrich nicht ins Kino gehen wird (»soll ich in ein trauriges Kino gehen?«), könnte auch der Film sein, für den sie damals interviewt wird. Sie will keine Filme mehr sehen und sie will nicht mehr gefilmt werden: Was aus dieser Konstellation entsteht, ist ein Porträt, das um eine Abwesenheit konstruiert ist und sich in eine Reflexion über einige zentrale Themen des Kinos verwandelt.

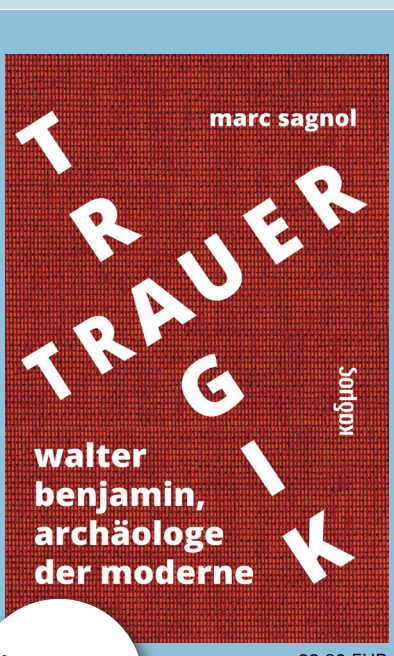
25 EUR
ISBN 978-3-86599-634-3
166 Seiten
13 x 21 cm, gebunden

Marc Sagnol

Tragik und Trauer

Walter Benjamin, Archäologe der Moderne

Die Bedeutung des Buches ist eine zweifache: Auf der einen Seite zeichnet es auf luzide Weise den Zusammenhang zwischen Benjamins Theorie des Barockdramas und der Geschichtsphilosophie nach, die seinen frühen Schriften bis hin zur Studie über ›Goethes Wahlverwandtschaften‹ (1921) zugrunde liegt. Sagnol rekonstruiert das intellektuelle Klima im Deutschland der ersten beiden Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts und insbesondere der geschichtsphilosophischen Debatte der Zeit, die von Namen wie Dilthey, Simmel und Heidegger geprägt war. Auf der anderen Seite analysiert Sagnol scharfsinnig die Bedeutung der beiden gegensätzlichen Begriffe Tragödie und Trauerspiel im Benjamin'schen Werk. Der griechischen Tragödie stellte Benjamin das barocke Trauerspiel gegenüber, das die pessimistische Sicht einer Welt in Szene setzt, die von der göttlichen Gnade verlassen ist und deren Akteure der Untätigkeit, höfischen Intrigen und letztlich einer unermesslichen Melancholie überantwortet sind. Eine Weltsicht, die gleichermaßen von der Gegenreformation wie vom deutschen Protestantismus inspiriert ist.



Neuauflage

29,80 EUR
ISBN 978-3-86599-638-1
272 Seiten
15 x 23 cm, gebunden



Rolf Brockschmidt

Ausgegraben!

Schlüsselfunde der Berliner Archäologie

Wie kommt die Muschel in die Wüste? Was sucht Hadrians Kopf in einer Latrine? Was bedeutet ein Mohnsamenkorn für Europa? Wie kam es zum Fund des Goldreifes eines Skythenkönigs? Und warum steigen Archäolog:innen auf Socken in die Grube? All das sind spektakuläre Geschichten, die Berliner Archäolog:innen erlebt und geprägt haben. 27 von ihnen erzählten von ihrem ganz eigenen besonderen Schlüsselfund im Rahmen der Serie »Ausgegraben!«, die 2022-2025 im Tagesspiegel auf der Seite »Wissenschaft in Berlin« erschienen ist. Die Forscher:innen erzählen von ihrer Arbeit in Ägypten, in Syrien, im Irak, in Jordanien und Rumänien, in Tadschikistan, Spanien und Italien, aber auch in Berlin. Die Serie zeigt das große Potenzial der Berliner Archäologie, die uns hilft, die Vergangenheit zu verstehen, um das Morgen zu gestalten.

25 EUR
ISBN 978-3-86599-641-1
144 Seiten, zahlreiche Abbildungen
15 x 23 cm, gebunden

Iris Därmann, Sofie Fingado, Andreas Gehrlach, Waldemar Isak (Hrsg.)

Gegenkräfte – Gegenkünste

Widerspenstige Perspektiven der kulturwissenschaftlichen Ästhetik

Gegenkräfte und Gegenkünste eröffnen mikropolitische Handlungsspielräume und Möglichkeitsfacetten. Abseits von großen Revolutionen und erfolgreichen Revolten können sie Macht- und Gewaltverhältnisse punktuell erschüttern und irritieren – mit Praktiken wie dem Trödeln, Träumen, Blaumachen, dem Missverstehen und Verweigern von Befehlen, auch mithilfe der kleinen, episodischen Erzählung und dem politischen Gesang. Ausgehend von signifikanten historischen und gegenwärtigen Konstellationen untersuchen die Autor:innen ästhetische Kräfte und Künste des ›Dagegen‹. Damit bieten sie ein Spektrum aussagekräftiger Fallgeschichten, die gleichermaßen theoretisch wie historisch orientiert sind, und loten Möglichkeiten und Grenzen kulturwissenschaftlicher Ästhetik aus.



29,80 EUR
ISBN 978-3-86599-633-6
214 Seiten
15 x 23 cm, Klappenbroschur

Zu unserem gesamten Kalenderprogramm für 2027 geht es hier:

Immerwährender Kalender!



Der (ewige) (un)poetische Eulenkalender
ISBN 978-3-86599-533-9
18,99 EUR
17 x 16 cm
Ringbindung, 53 abtrennbare Postkarten
aufstellbarer Wochenkalender

Illustriert von Marie Parakenings



Ein bisschen Spatz muss sein!
Der (ewige) tierische Postkartenkalender
ISBN 978-3-86599-614-5
20 EUR
17 x 16 cm
Ringbindung, 53 abtrennbare Postkarten
aufstellbarer Wochenkalender